

Grundlagen der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und des Investitionscontrolling

Zielgruppe: Fach- und Führungskräfte, Controller, Finanzverantwortliche, Beschaffungsverantwortliche, Mitarbeiter aus Rechnungsprüfungsämtern

Seminarinhalt:

Investitionen sind im kommunalen Bereich von enormer Bedeutung. Mit ihnen soll die Zukunft öffentlicher Leistungserbringung wesentlich gestaltet werden. Doch nicht alle Investitionen sind wirtschaftlich sinnvoll. In den Haushaltsordnungen wird in diesem Zusammenhang bestimmt, dass vor einer Investition ein Vergleich von Alternativen unter Abschätzung der Folgekosten vorgenommen werden soll. Hierzu werden im Seminar den Teilnehmern die erforderlichen methodischen Grundlagen vermittelt. Dabei werden Besonderheiten öffentlich-rechtlicher Einrichtungen wie politischer Wille oder Sachzwang in die Logik der Investitionsrechnung integriert. Eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung schließt neben der Planung auch die Überwachung und Nachkontrolle mit ein. Anhand von Praxisbeispielen wird die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung in den Phasen des Projekts dargestellt und anhand von praktischen Beispielen die verschiedenen Instrumente zur Ermittlung der Wirtschaftlichkeit vermittelt.

Schlagwörter:

- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung in Kommunen und öffentlich-rechtlichen Einrichtungen
- Statische Investitionsrechnungen
- Dynamische Investitionsrechnungen
- Risikobewertung
- Nutzwertanalyse
- Schwellenwerte für die Wahl von unterschiedlichen Verfahren
- Phasen eines Investitionsverlaufes
- PPP-Modelle und andere Beschaffungsformen
- Ermittlung der verschiedenen Realisationsalternativen
- Ablauforganisatorische Festlegungen
- IT-Instrumente für ein Investitionscontrolling

Termin	Zeit	Ort	Kosten
9.5.2023	09:00 - 16:00	Erfurt	Mitglieder: 15,00 € (Thüringer Landkreise) Nichtmitglieder: 50,00 €

Dozent/-in Mesmin Jugna

Benötigte Arbeitsmittel: Gemeindehaushaltsverordnung, Taschenrechner

Anmeldeschluss: Vier Wochen vor Seminarbeginn